

NEAT – Chancen und Herausforderungen für die DBSR

Güterverkehrs-Medienreise 2014: Rhine – Alpine Corridor SÜD

DB Schenker Rail Schweiz GmbH

Martin Brunner

Geschäftsführung

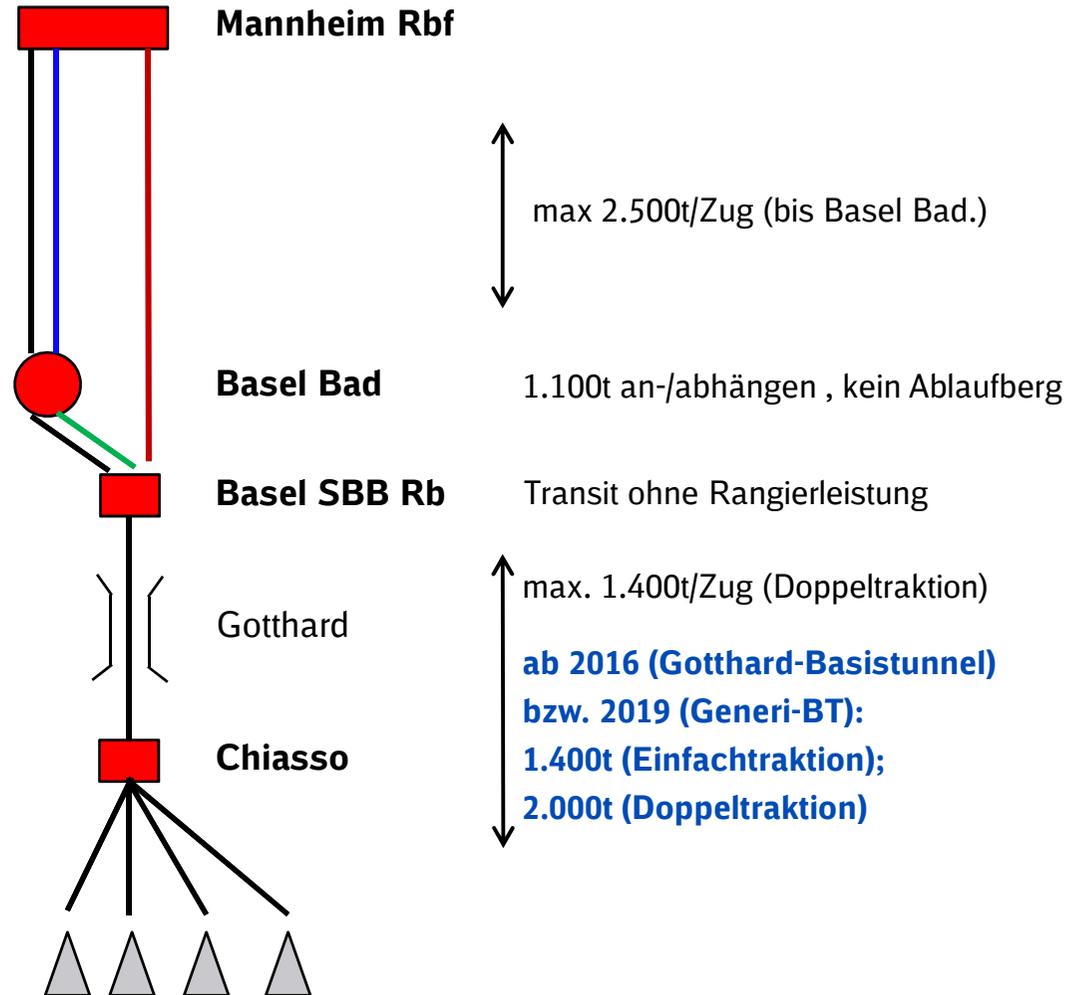
Baar, 17. September 2014

Der Rhine-Alpine-Korridor ist insbesondere im Transit durch die Schweiz von hoher Bedeutung für die DBSR

- 
- DBSR fährt heute mehr als 13.000 Züge pro Jahr im Transit durch die Schweiz; 2014 zeigt weiteres Wachstum sowohl im Einzelwagen- als auch im Intermodalverkehr
 - DBSR setzt beim Schweiztransit auf eine Mehrpartnerstrategie zur gezielten Nutzung der Stärken der einzelnen EVU
 - zentrale Erfolgsfaktoren: Wettbewerbsfähigkeit, hohes Qualitätsniveau, Flexibilität
 - hoher Stellenwert auch bei der DBSR CH, da bereits 55% der Gesamtverkehrsleistung entlang des Korridorabschnittes über die Gotthard-Bergstrecke produziert werden

Der Bauabschluss der NEAT ändert die Parameter für den Gütertransport durch die Schweiz grundlegend

Parameter	
Last	
■	durch Einführung der Flachbahn = höhere Lasten pro Zug realisierbar (siehe Abbildung)
-	Einfluss auf Ressourcenbedarf
■	momentan sind Lastgrenzen nur Schätzwerte
-	reale Werte werden mit Testbetrieb für die einzelnen Loktypen berechnet
Geschwindigkeit	
■	Geschwindigkeiten sind so zu gestalten, dass geplante Fahrzeiten eingehalten werden (mind. 100 km/h, Bremsverhältnis 80%)
Länge	
■	Basel SBB RB - Chiasso: 700m
■	Bellinzona - Luino: 600m

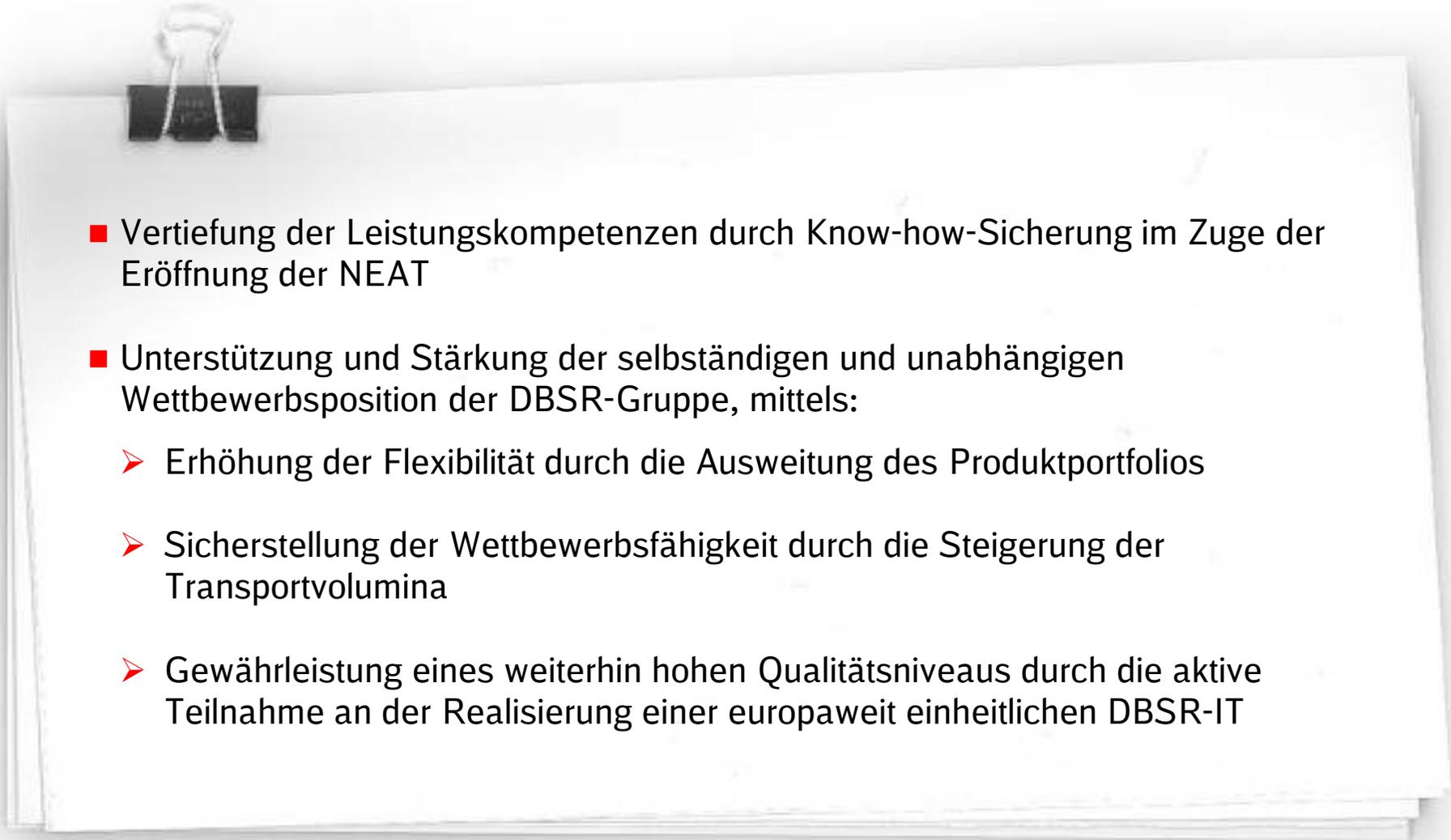


Mit der NEAT-Eröffnung gehen Perspektiven für den Korridor und somit auch für die DBSR-Gruppe einher

- Effizienzgewinn bestehender Produktionskonzepte ab 2017 aufgrund neuer Parameter
- Schaffung von 4-Meter-Korridoren und Eröffnung weiterer Tunnel (z.B. Ceneri) wird die Gestaltung der Verkehrskonzepte verändern
 - Fokus dann mehr auf grenzüberschreitenden Traktions- und Korridorkonzepten
- mittelfristig ist dadurch eine Verschiebung der Mengenströme entlang der Achse möglich



Die bevorstehenden Veränderungen haben auch Einfluss auf die künftige Positionierung der DBSR CH

- 
- Vertiefung der Leistungskompetenzen durch Know-how-Sicherung im Zuge der Eröffnung der NEAT
 - Unterstützung und Stärkung der selbständigen und unabhängigen Wettbewerbsposition der DBSR-Gruppe, mittels:
 - Erhöhung der Flexibilität durch die Ausweitung des Produktportfolios
 - Sicherstellung der Wettbewerbsfähigkeit durch die Steigerung der Transportvolumina
 - Gewährleistung eines weiterhin hohen Qualitätsniveaus durch die aktive Teilnahme an der Realisierung einer europaweit einheitlichen DBSR-IT

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!